

Willkommen bei den Tellspielen 2021 in Altdorf

Es ist wieder soweit. Einmal mehr wird dieses Jahr Schillers Wilhelm Tell auf der Bühne des Tellspielhauses in Altdorf aufgeführt. Es ist 2021 das bedeutendste Kulturereignis in Uri.

Jeder kennt die Sage um den Schweizer Freiheitshelden. Er schützt und schießt, wehrt und rächt sich. Aber - ist das gerecht und richtig, oder gar verbrecherisch und falsch?

Diese Fragen sind zeitlos. Die Regisseurin Annette Windlin, Gewinnerin des Innerschweizer Kulturpreises 2010 und engagierte Theaterschaffende, geht ihnen mit rund 100 Mitwirkenden in ihrer Inszenierung von Friedrich Schillers Wilhelm Tell nach. Nach vier Jahren Pausen bringt die Tellspiel- und Theatergesellschaft Altdorf das in der Schweiz wohl bekannteste Werk der deutschen Literatur wieder auf die Bühne des Tellspielhauses in Altdorf. Die einzigartige, hundertjährige Geschichte der Aufführungen am Ort des Geschehens wird damit fortgeführt.

Tell 2021 folgt der Tradition der seit 1899 in Altdorf bestehenden Tellspiele. Der klassische Stoff kommt in einer der Tradition verpflichteten, jedoch zeitgenössisch frischen Form auf die Theaterbühne. Einmal mehr zeigt sich, dass Schillers Wilhelm Tell, das wohl wie kein anderes Stück die Geschichte und das Selbstbewusstsein der Urner und Schweizer geprägt hat, zeitlose Themen anspricht und nicht in der Vergangenheit stehen bleibt. Die Frage, ob die Tötung eines Menschen gerecht sein kann, stellte sich vor Jahrhunderten wie heute – sie ist aktueller denn je. Annette Windlins Inszenierung Tell 2021 will zum Nachdenken anregen, ohne dass das Publikum jedoch in Hoffnungslosigkeit verfällt.

Die Tradition wird in die Gegenwart versetzt und in die Zukunft geführt – frisch und zeitlos.